

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Alexander J. Herrmann (CDU)

vom 14. Dezember 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 15. Dezember 2022)

zum Thema:

Zum Stand der Neuanlage eines Biotops am „Kirchendreieck“ in Marzahn-Hellersdorf

und **Antwort** vom 27. Dezember 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 28. Dez. 2022)

Senatsverwaltung für
Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen

Herrn Abgeordneten Alexander J. Herrmann (CDU)
über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin
über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19 / 14 321

vom 14. Dezember 2022

über Zum Stand der Neuanlage eines Biotops am „Kirchendreieck“ in Marzahn-Hellersdorf

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Fragen zukommen zu lassen und hat daher das Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf um eine Stellungnahme gebeten, die von dort in eigener Verantwortung erstellt und dem Senat übermittelt wurde. Sie wird nachfolgend wiedergegeben und ist in die Beantwortung der Fragen eingeflossen.

Frage 1:

Wie ist der Stand der Neuanlage des grünen Biotops anstelle des im B-Plan 10-39 ursprünglich vorgesehenen Stadtplatzes am sogenannten Kirchendreieck im Ortsteil Kaulsdorf?

Frage 2:

Welchen Zeitplan zur Fertigstellung gibt es insoweit seitens des Bezirksamts?

Frage 3:

Welche konkreten Maßnahmen hat das Bezirksamt hier bisher umgesetzt und welche konkreten weiteren Maßnahmen wird das Bezirksamt noch umsetzen?

Frage 4:

Werden dabei die von dem privaten Investor hinterlegten Bürgschaftsmitteln vollumfänglich für die abschließende Freiflächengestaltung genutzt?

Antwort zu 1-4:

Zu den Fragen 1 - 4 können keine aktuellen Aussagen getroffen werden.

Frage 5:

Welche weiteren Maßnahmen, z.B. die Sanierung der Straße und Gehwege in der Kraetkestraße, sind im Umfeld bis 2026 konkret geplant?

Antwort zu 5:

Die Verkehrssicherheit der Verkehrsanlagen wird im Rahmen der Unterhaltung entsprechend der Erfordernisse gewährleistet.

Berlin, den 27.12.22

In Vertretung

Christian Gaebler

.....

Senatsverwaltung für

Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen